



Niederschrift **zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport der Stadt Hückeswagen**

Sitzungstermin: 11.10.2007
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:30 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Moritz, Frank

Mitglieder

Bannies, Harald	Vertretung für Frau Monika Biesenbach
Fink, Horst	
Fischer, Rolf	
Jockel, Gerhard	
Kaenders-Wellershaus, Rolf	
Klewinghaus, Petra	
Köhler, Hans-Joachim	
Merz, Jürgen	
Verwied, Guido	
Wroblowski, Karin	Vertretung für Herrn Jörg von Polheim

Beratende Mitglieder

Suder, Klaus-Peter Pfarrer
Thiel, Ralf

von der Verwaltung

Jahr, Lutz Stellvertretender
Fachbereichsleiter
Poranzke, Andrea

Sachverständige

Gerding, Franziska
Löwy, Jürgen
Mohr, Renate
Schruff, Dieter
Stein, Hermann
Willborn, Klaus

Gäste

Freund, Angelika Schulrätin

Es fehlten:

Mitglieder

Biesenbach, Monika
von Polheim, Jörg

Beratende Mitglieder

Grobe, Jutta

Entschuldigt

Sachverständige

Jacobs, Ingelore
Noppenberger, Stefan

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Bevor zur Tagesordnung übergegangen wird, findet die Verpflichtung von Herrn Guido Verwied statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|-----------------------|
| 1 | Wegfall der Grundschulbezirke ab 01.08.2008 | FB II/583/2007 |
| 2 | Festlegung der Zügigkeit der Grundschulen | FB II/584/2007 |
| 3 | Antrag der Fraktionen SPD, B90/Grüne, FDP und UWG
wohnnahes Schulangebot | FB II/585/2007 |
| 4 | Aktueller Sachstand "Mittagessen an Schulen" | FB II/586/2007 |
| 5 | Schülersportgemeinschaften | FB II/587/2007 |
| 6 | Das Projekt Alfi lela we leda | FB II/588/2007 |
| 7 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | |
|---|---------------------------|
| 1 | Mitteilungen und Anfragen |
|---|---------------------------|

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Wegfall der Grundschulbezirke ab 01.08.2008

Vorlage: FB II/583/2007

Die Verwaltung berichtet über den Wegfall der Schulbezirksgrenzen, welcher für Hückeswagener Schulen ab dem Schuljahr 08/09 relevant wird.

Beschluss:

Der Ausschuss hat Kenntnis genommen.

zu 2 Festlegung der Zügigkeit der Grundschulen

Vorlage: FB II/584/2007

Die Verwaltung trägt vor, dass sich an den Zügigkeiten der Grundschulen der Stadt Hückeswagen nichts ändert. Eine Erweiterung ist aus räumlichen Gründen nicht möglich. Im Zuge des Wegfalls der Schulbezirksgrenzen ist es jedoch notwendig, die Zügigkeit der einzelnen Schulen festzulegen.

Beschluss:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hückeswagen bei der GGS Stadt und GGS Wiehagen eine 2-3- Zügigkeit und bei der KGS die 2-Zügigkeit zu beschließen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 3 Antrag der Fraktionen SPD, B90/Grüne, FDP und UWG wohnortnahes Schulangebot

Vorlage: FB II/585/2007

Herr Willborn, Schulleiter der Montanusschule, nimmt Stellung zu der Frage der rückläufigen Schülerzahlen. Die geringe Anmeldezahl für das Schuljahr 2007/08 führt Herr Willborn auf fehl gelaufene Beratung zurück. Die Schulrätin Angelika Freund unterstützt diese Aussage in dem Sie darauf hinweist, dass es seit dem letzten Jahr in dem Grundschulgutachten, welches nun verbindlich ist, eine Formulierung „bedingt geeignet“ gibt. Die Aussage „bedingt“ haben viele Eltern falsch gedeutet und ihre Kinder in der Realschule, anstatt in der Hauptschule angemeldet. Diese Problematik wurde schon an den Grundschulen besprochen und man geht davon aus, dass sich die Anmeldezahlen der Hauptschule für das Schuljahr 2008/09 wieder ansteigen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt auf Anregung von Herrn Willborn ein im Vergleich zum Antrag abgeänderten folgenden Beschluss:

Die Verwaltung berät mit den weiterführenden Schulen Möglichkeiten zur Erhaltung der Attraktivität der Hauptschule und stellt Konzepte der künftigen schulischen Zusammenarbeit im Fachausschuss vor.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 4 Aktueller Sachstand "Mittagessen an Schulen"**Vorlage: FB II/586/2007**

Frau Wroblowski berichtet über die Arbeit des Vereins „Junges Gemüse“. Zur Zeit werden 40 Kinder unterstützt, die Zahl ist jedoch steigend. Aufgrund der bisher erhaltenen Spenden kann der Verein zur Zeit sicherstellen, dass eine Übernahme des Mittagessens für die bedürftigen Kinder noch ca. ein halbes Jahr erfolgen kann. Im Falle der Beantragung der Landesmittel wäre es möglich, dass der von der Stadt Hückeswagen zu leistende Eigenanteil in Höhe von 0,50 € pro Kind und Mahlzeit von dem Verein „Junges Gemüse“ aufgebracht wird. In diesem Fall müsste sich der Verein verbindlich verpflichten, diesen Betrag für 2 Jahre sicherzustellen. Das lehnt Frau Wroblowski ab. Der Kämmerer weist auf die Problematik hin, die die Antragstellung mit sich bringt. Zum einen ist es die Übernahme der Verpflichtung der Zahlung des Eigenanteils und zum anderen der hohe Verwaltungsaufwand, der mit der Antragstellung verbunden ist. Dieser Verwaltungsaufwand ist mit der vorhandenen Personaldecke nicht ohne Probleme zu bewältigen.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die geplante Vorgehensweise der Verwaltung bezüglich des Verzichts auf eine Antragstellung zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:**zu 5 Schülersportgemeinschaften****Vorlage: FB II/587/2007**

Herr Löwy, Vorsitzender des Stadtsportverbandes, berichtet über die Hückeswagener Schülersportgemeinschaften. Bisher war es so, dass 21000 € für die verschiedenen Schülersportgemeinschaften zur Verfügung standen. In diesem Jahr wurde dieses Angebot jedoch gekürzt, da nicht mehr soviel Gelder zur Verfügung stehen. Zur Zeit liegt eine Genehmigung für 8 Schülersportgemeinschaften vor. Es wird jedoch erwartet, dass noch bis zu 4 Angebote nachbewilligt werden.

Im Angebot sind z.B. Fußball, Tanzen, Kanu fahren, Trampolin und Talentsichtung. Gezahlt werden Beträge in Höhe von 1700,00 € für die Übungsleiter und ca. 700,00 € für die Talentförderung. Für die Hückeswagener Schüler ist jedes der Angebote kostenfrei.

Beschluss:

Der Ausschuss hat Kenntnis genommen.

zu 6 Das Projekt Alfi lela we leda
Vorlage: FB II/588/2007

Frau Mohr, Schulleiterin der EKS, berichtet über das Projekt Alfi lela we lela. Die Montag Stiftung hat dieses Projekt 5 Jahre lang mit 5000,00 € pro Jahr gefördert. Die Grundlage der Förderung war, dass das Projekt nach den 5 Jahren eigenständig betrieben werden kann. Die Förderung der Montagsstiftung läuft nun aus und die Projektleiter, das Ehepaar Tietz und die EKS müssen ein Konzept erstellen, wie die Weiterführung erfolgen soll. Frau Mohr machte noch einmal deutlich, wie wichtig dieses Projekt für die Schüler der EKS ist. Allerdings wies sie ausdrücklich daraufhin, dass auch andere Schulen und SchülerInnen an diesem Projekt teilhaben können. Wichtig ist es, Sponsoren zu finden, die das Projekt weiter unterstützen und somit die Finanzierung sicherstellen.

Beschluss:

Der Ausschuss hat Kenntnis genommen.

zu 7 Mitteilungen und Anfragen

Frau Poranzke bedankte sich bei allen aktiven und passiven Teilnehmern der Veranstaltung „Weltkindertag“ in Hückeswagen, der ein großer Erfolg war.

Für die Richtigkeit:

Datum: 15.11.2007

Frank Moritz

Andrea Poranzke
Schriftführerin

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.